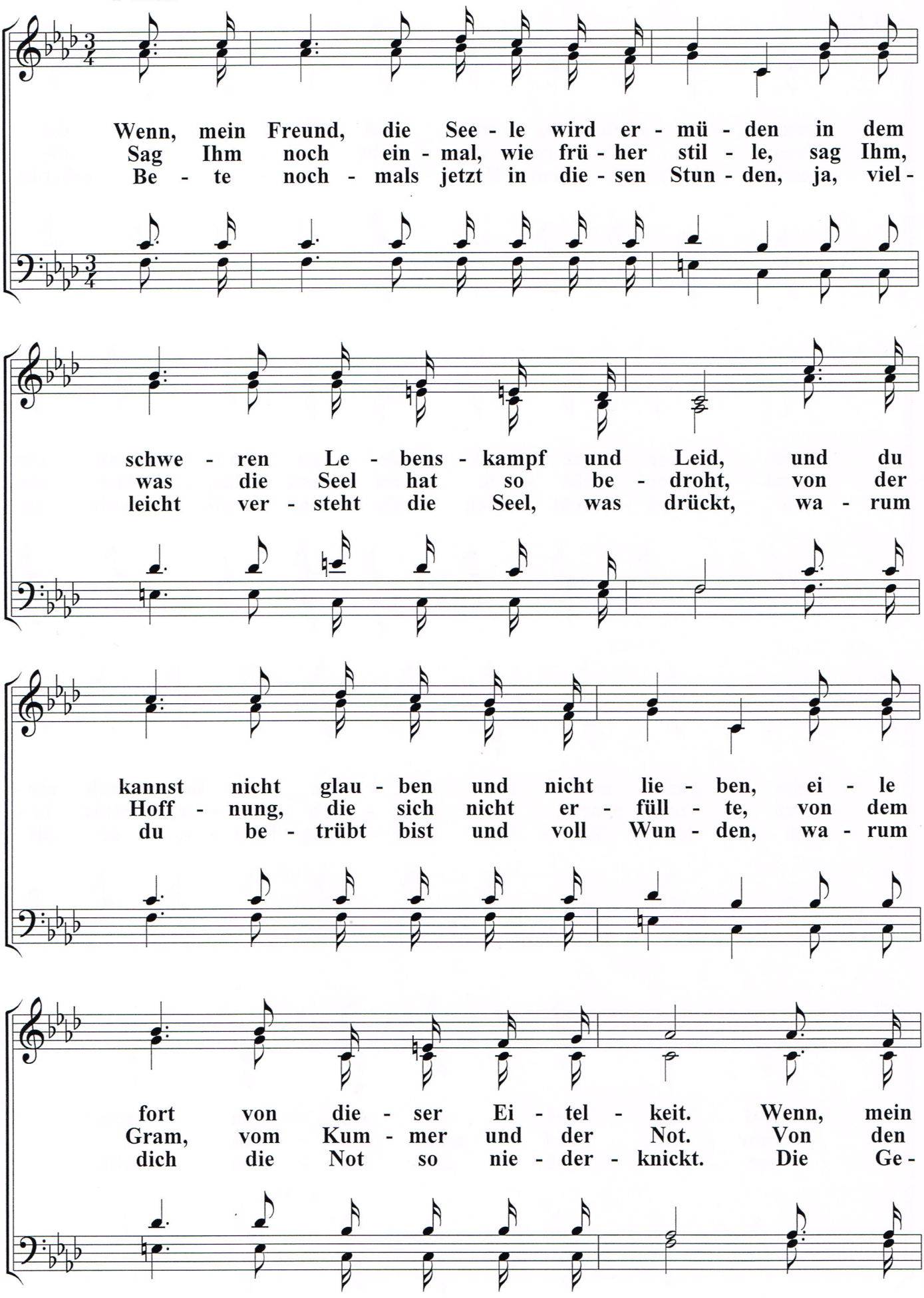
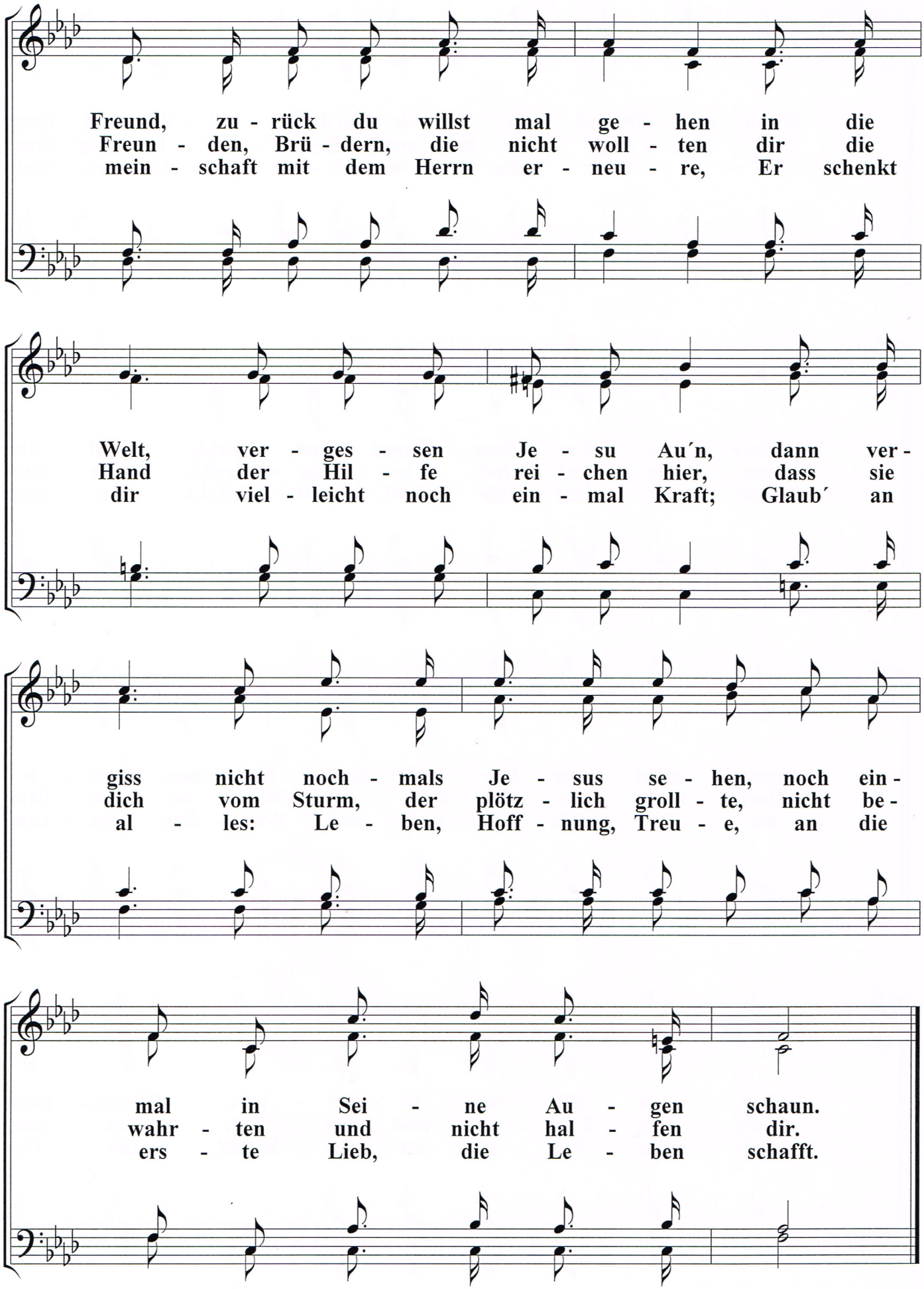
689-4

F-moll

Wenn, mein Freund, die See - le wird er - mü - den in dem
Sag Ihm noch ein - mal, wie frü - her stil - le, sag Ihm,
Be - te noch - mals jetzt in die - sen Stun - den, ja, viel -
schwe - ren Le - bens - kampf und Leid, und du
was die Seel hat so be - droht, von der
leicht ver - steht die Seel, was drückt, wa - rum
kannst nicht glau - ben und nicht lie - ben, ei - le
Hoff - nung, die sich nicht er - füll - te, von dem
du be - trübt bist und voll Wun - den, wa - rum
fort von die - ser Ei - tel - keit. Wenn, mein
Gram, vom Kum - mer und der Not. Von den
dich die Not so nie - der - knickt. Die Ge -

Freund, zu - rück du willst mal ge - hen in die
Freun - den, Brü - dern, die nicht woll - ten dir die
mein - schaft mit dem Herrn er - neu - re, Er schenkt
Welt, ver - ges - sen Je - su Au´n, dann ver -
Hand der Hil - fe rei - chen hier, dass sie
dir viel - leicht noch ein - mal Kraft; Glaub´ an
giss nicht noch - mals Je - sus se - hen, noch ein -
dich vom Sturm, der plötz - lich groll - te, nicht be -
al - les: Le - ben, Hoff - nung, Treu - e, an die
mal in Sei - ne Au - gen schaun.
wahr - ten und nicht hal - fen dir.
ers - te Lieb, die Le - ben schafft.